

ÖFFNUNGSZEITEN:

April bis Oktober

Samstags und sonntags 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

EINTRITT:

Erwachsene: 4,00 EUR

Ermäßigt:* 3,00 EUR

Kinder und Schüler: 2,00 EUR

Familienkarte (Erw. + Kinder von 6 - 18 Jahren):

1 Erwachsener + Kinder: 5,00 EUR

2 Erwachsene + Kinder: 8,00 EUR

FÜHRUNGEN:

Gruppen ab 10 Personen, pro Person: 3,00 EUR

Sondertarif Schulklassen:

Eintritt inkl. Führung/pro Schüler: 2,00 EUR

Führungen regelmäßig sonntags ab 14.00 Uhr.
Gruppenführungen ab 10 Personen **jederzeit** (auch wochentags) nach telefonischer Vereinbarung möglich.

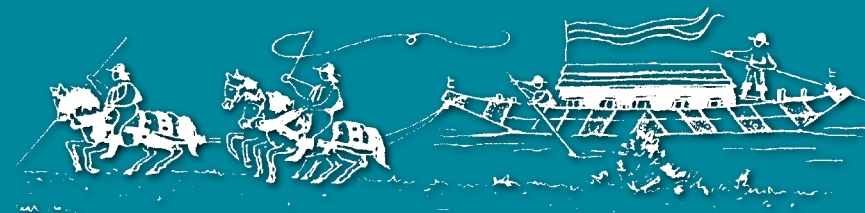
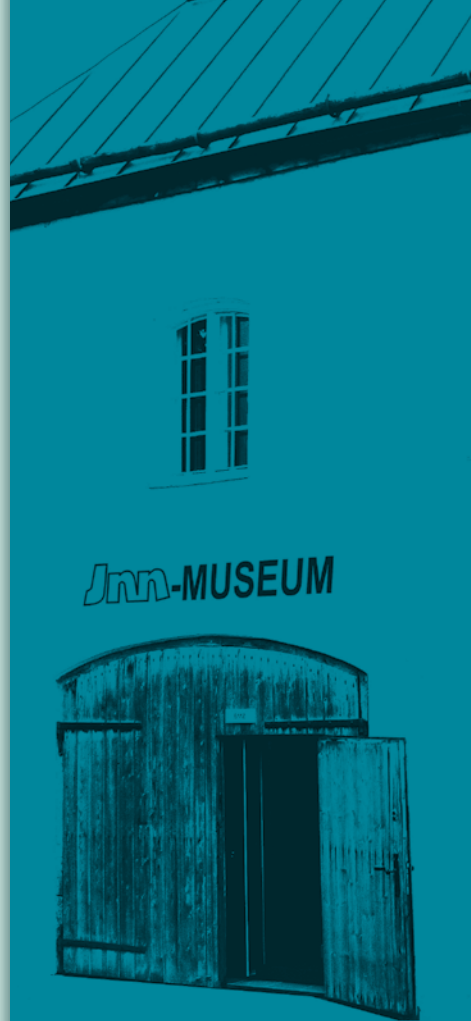
(Anmeldung unter: 08031 305-01)

* Ermäßigter Eintritt:

Studenten, Auszubildende, FSJ,
Schwerbehinderte, Rentenempfänger,
Gruppen ab 10 Personen,
Inhaber des „grünen Passes“ der Stadt Rosenheim,
Inhaber der Juleica

Freier Eintritt:

Kinder unter 6 Jahren, Inhaber der Bayerischen
Ehrenamtskarte, Chiemsee-Gästeführer



Inn-MUSEUM Rosenheim · Innstraße 74 (an der Innbrücke) · 83022 Rosenheim
+49(0)8031 305-01 · poststelle@wwa-ro.bayern.de · www.wwa-ro.bayern.de

... mehr Informationen



Inn-MUSEUM ROSENHEIM

Wasserbau- und schiffahrtstechnische Sammlung

Wasserwirtschaftsamt
Rosenheim



Der Inn - ein besonderer Fluss

Der Inn war über 2000 Jahre lang ein viel genutzter Transportweg.

Auf einfachen Holzschiffen mit geringem Tiefgang, sogenannten Plätten, wurden Getreide, Wein, Speiseöl, Gewürze, Salz und Tabak und vieles mehr befördert.

Die Fahrt flussabwärts war zwar einfach, aber sehr gefährlich. Eine große Zahl von Menschen, Zugtieren und viele Hilfsmittel waren dagegen notwendig, um einen Schifflzug mit einer Nutzlast von 200 Tonnen mühsam flussaufwärts zu ziehen.

Die Ausstellung

Die Ausstellung berichtet von den Transportproblemen, vom Schiffbau, von der Härte des Berufs und von Glaube und Brauchtum der Schiffler.

Darüber hinaus spannt sie den Bogen von der gewässerkundlichen und geologischen Beschreibung des 517 km langen Inn über die Besiedlungsgeschichte des Innerts bis zum jahrhundertelangen Kampf des Menschen mit dem ungestümen alpinen Fluss.

Geräte, Karten, Pläne und Modelle von Flussbau und Wildbachverbauung zeigen anschaulich die Entwicklung des Wasserbaus im Laufe der Zeit bis hin zum Ausbau der Wasserkraft.



Galionsfigur
Kopf des Inngottes „Aenus“



Inn-Museum



Freigelände -
Kunstobjekte



Freigelände -
Zementplatte



Schiffross und Rossknecht



Platte (Kuchelschiff) mit
Ausrüstung und Mannschaft



Schifflzug-Modell

Erlebnis Inn-Museum

Rosenheim



Der Inn vom Ursprung
bis zur Mündung



Glaube und Brauchtum
der Schiffler



Arbeitstechniken des
Schiffbauhandwerks



Wasserbau am Inn:
Arbeitswerkzeuge



Historische Wasserbautechniken:
Archenbau



Alte Geräte zur Vermessung
und Hydrologie